

Das sind die Gewinner und Verlierer im nächsten Jahr

Gehaltsprognose Elektronikindustrie für 2014

Die Personalberatung Interconsult hat exklusiv für karriere-ing.de eine Gehaltsprognose für die Elektronikindustrie erstellt. Demnach dürfen vor allem Ingenieure der Automatisierungstechnik auf ein höheres Gehalt hoffen: Im Vergleich zu diesem Jahr soll es 3,4 Prozent mehr geben. In der Medizintechnik dürfen sich die Angestellten auf 3,1 Prozent mehr freuen. Doch ein Bereich ist weiterhin im Dauertief.

Und das ist die Solarbranche: Seit Jahren schon müssen Angestellte froh darüber sei, überhaupt noch einen Job zu haben – von Gehaltserhöhung oder Boni ist keine Rede. Viele versuchen daher, in eine andere Branche zu wechseln, was je nach Qualifikation mal besser und mal schlech-

ter gelingt. Doch das ist die Ausnahme: Insgesamt betrachtet, steht die Elektronikindustrie gut da, die Aussichten sind gut. Die Branche profitiert vor allem von der guten Stimmung im Maschinenbau, im Embedded-Software-Bereich, in der Automatisierung und in der Medizintechnik.

Auch der florierende private Konsum stützt die Wirtschaft insgesamt.

Alle Zeichen deuten also darauf hin, dass es sich um einen Bewerbermarkt handelt. Doch Dietrich Graf von Reischach, Geschäftsführer der Interconsult-Beratung und langjähriger Branchenkenner, bremst etwaige Euphorie. Er sagt: »Die Firmen haben trotz Ingenieurmangels ein hohes Anforderungsprofil mit anspruchsvollen Aufgaben. Darauf pochen sie, Zugeständnisse werden nur selten gemacht.« Als Faustregel gelte, dass sich neue Kandidaten innerhalb von 60 Tagen eingearbeitet haben sollten, um den Job gut zu erfüllen.

Bis auf Elektromechanik und Computerhardware können alle Industriebereiche der Elektronik mit einem deutlichen Anstieg zu 2013 rechnen. Insgesamt dürfte der Anstieg der Gehälter inklusive Boni und Zulagen 2014 bei 1,9 Prozent liegen. Zum Vergleich: Von 2012 auf 2013 betrug der Anstieg 1,5 Prozent.

»In den letzten sechs Monaten hat sich ein spürbar positiver Trend entwickelt«, erklärt Reischach. »Zuvor war vielerorts noch Angst vor Einbrüchen zu spüren gewesen, diese Angst ist vorsichtigem Optimismus und einer generell zunehmend positiven Stimmung gewichen.« Das äußere sich in einer zunehmenden Einstellungslaute der Unternehmen, wobei ein subjektiv empfundener Fachkräftemangel (Reischach: »Die Bewerbungen, die Firmen bekommen, entsprechen häufig nicht den hohen Erwartungen«) die Suche erschwert.

Am häufigsten gesucht würden derzeit Ingenieure für den Vertrieb und für Applikation. Auch leitende und kaufmännische Positionen seien wieder gefragt, etwa Einkaufsleiter. »Es gibt Probleme, diese Leute zu finden«, bestätigt Graf Reischach. »Die Unternehmen müssen flexibler werden, auch das führt dazu, dass die Gehälter nach oben gehen. Manche unserer Kunden stellen inzwischen sogar wieder vorausschauend, auf Vorrat ein, weil die Angst vor Rückschlägen abgenommen hat! Die Jobs sind heute vergleichsweise sicher, ganz anders als vor 12 Monaten.«

Wobei die Wechselstimmung des begehrten Personals begrenzt ist: »Die Bereitschaft für einen Jobwechsel ist eingeschränkt. Ingenieure wollen sehr genau wissen, was sie erwartet, hinterfragen kritisch die angebotenen Positionen und sind sehr selbstbewusst, weil sie wissen, was sie wert sind, auch bei den Gehaltsforderungen.«

Im Schnitt, so der Berater, könne man bei einem Jobwechsel aus einem bestehenden Arbeitsverhältnis heraus mit 10 Prozent Gehaltsplus rechnen. Aus der Arbeitslosigkeit heraus oder aus einer Zwangslage müssten jedoch im Zweifel auch Abstriche hingenommen werden.

Eines hat Graf Reischach noch beobachtet: Es sind nicht mehr die Großunternehmen, die pauschal attraktiv erscheinen. Kleinere Firmen mit kleineren Strukturen böten zum Teil großen Gestaltungsspielraum und Verantwortung, das sei bei den Ingenieuren angekommen. (sc)

Gehaltsvergleich Hi-Tech-Industrie 2013			
Automatisierungstechnik			
Innendienstpositionen		+3,4%	TC p. a.
Entwicklungsingenieur HW	Absolvent	47 - 54	
Entwicklungsingenieur HW	bis 3 Jahre Erfahrung	54 - 73	
Entwicklungsingenieur HW	mehr als 3 Jahre Erfahrung	73 - 87	
Entwicklungsingenieur SW	Absolvent	46 - 53	
Entwicklungsingenieur SW	bis 3 Jahre Erfahrung	57 - 75	
Entwicklungsingenieur SW	mehr als 3 Jahre Erfahrung	77 - 94	
Entwicklungsgruppenleiter	mit Fachverantwortung für mehr als 2 Ingenieure/Techniker	88 - 108	
Entwicklungsleiter	mit Personalverantwortung für mehr als 8 Ingenieure	113 - 142	
Leiter Geschäftsbereich Fertigung	mehr als 4 Jahre Erfahrung und Personalverantwortung	136 - 156	
Leiter Qualitätssicherung	mehr als 4 Jahre Erfahrung und Personalverantwortung	125 - 140	
Produkt Marketing Manager	mehr als 4 Jahre Erfahrung und Personalverantwortung	104 - 128	
KI-Informatiker/ Robotiker (Künstliche Intelligenz)	Absolvent	56 - 67	
KI-Informatiker/ Robotiker (Künstliche Intelligenz)	bis 3 Jahre Erfahrung	66 - 81	
Ausendienstpositionen			TC p. a.
Field Application Ingenieur	bis 3 Jahre Erfahrung	58 - 80	
Field Application Ingenieur	mehr als 3 Jahre Erfahrung	82 - 107	
Vertriebsingenieur	bis 3 Jahre Außendienst Erfahrung	82 - 108	
Vertriebsingenieur	mehr als 3 Jahre Außendienst Erfahrung	104 - 120	
Gebietsverkaufsleiter	mehr als 4 Jahre Erfahrung sowie Personalverantwortung für mindestens 1 Ingenieur	121 - 149	
Gesamtverkaufsleiter	mehr als 6 Jahre Erfahrung sowie Personalverantwortung für mindestens 3 Ingenieure	144 - 180	
Geschäftsführer		181 - 224	
Anmerkung: Basis: Beschriebener Querschnitt des üblich besetzten Jahresinkommens in TC entsprechend den bei den Firmen gezahlten, gemittelten Durchschnittswerten inklusive Bonus.		Vertrieb 75	EA 25
		FAE 70	30

Weitere detaillierte Tabellen zum Durchklicken der 17 einzelnen Branchen (wie u.a. Aktive Bauelemente, Distribution, Messtechnik oder Halbleiterequipment) finden Sie auf www.karriere-ing.de.